

VEARBEITUNGSHINWEIS

DOPOX® PFM Typ FIX UV Pflasterfugenmörtel

Lichtechter, einkehrbarer Pflasterfugenmörtel für Bereiche mit leichter Verkehrsbelastung

DOPOX® PFM Typ FIX UV eignet sich zur Verfüugung von dekorativen Flächen auf Terrassen, Vorplätzen, Innenhöfen, Fußgängerzonen und vielem mehr.

VERARBEITUNG:

Untergrund:

Die Pflasterfugen müssen eine Fugentiefe von mindestens 30 mm und eine Fugenbreite von mindestens 5 mm aufweisen, wobei die Breite und die Tiefe in einem angemessenen Verhältnis stehen sollten.

Bitte beachten Sie hierzu die Normen der ZTV-Wegebau!

Bei neu verlegten Flächen ist die Fugentiefe zu überprüfen. Bereits bestehende Fugen werden mittels Wasserstrahlen oder Ausblasen durch Druckluft freigelegt. Die gesamte Fläche ist gründlich zu reinigen. Verschmutzungen können andernfalls durch DOPOX® Typ FIX UV fixiert werden.

Werkzeug:

Speisfass, Rührwerkzeug, Gummischieber, Besen, Handschuhe

Anmischen:

Den Sand und anschließend das Bindemittel (ohne Zugabe von Wasser) komplett in ein Speisfass geben und intensiv mit einem langsam drehenden Rührwerk (Empfehlung: Doppelnührwerk mit gegenlaufenden Rührwellen) vermischen. Der Pflasterfugenmörtel ist verarbeitbar, wenn der komplette Sand mit Bindemittel benetzt ist und eine homogene, erdfeuchte und klumpen freie Konsistenz vorliegt.

Applikation:

Das Produkt wird auf die leicht vorgeässte (es sollte kein stehendes Wasser mehr vorhanden sein) Fläche geschüttet, zügig mit einem Gummischieber verteilt und in die Fuge eingearbeitet. Die auf der Oberfläche verbliebenen Mörtelreste müssen unmittelbar nach der Verfüugung mit einem mittelharten Besen restlos abgefegt werden. Dies geschieht immer im Kreuz zur Fuge, um gefüllte Fugen nicht wieder auszukehren. Ferner ist darauf zu achten, dass keine Mörtelreste in offene, noch zu verfügende Bereiche eingekehrt werden.

Allgemeines:

Die Material-, Luft- und Bodentemperaturen sind zu messen und müssen sich während der gesamten Verlegung zwischen 10°C und 30°C befinden. Des Weiteren ist darauf zu achten, dass sich die Untergrundtemperatur 3°C oberhalb der Taupunkttemperatur befindet.

Die relative Luftfeuchtigkeit muss zwischen 40% und 80% liegen. Nach Möglichkeit sollte es in den ersten Stunden der Aushärtung nicht regnen, damit ein Auswaschen des Fugenmörtels aus der Fuge verhindert wird. Die frisch verlegte Fläche darf nicht abgedeckt werden.

VEARBEITUNGSHINWEIS

DOPOX® PFM Typ FIX UV Pflasterfugenmörtel

VERARBEITUNG

1. Stellen Sie die Stromversorgung, sowie die Funktionalität der Verarbeitungsgeräte sicher.
2. Sperren Sie die Fläche so ab, dass Befahren und Begehen vermieden wird.
3. Die Fläche gründlich und rückstandsfrei reinigen, Fremdkörper und Verschmutzungen aus den Fugen entfernen. Die Fugen dürfen erdfeucht sein, jedoch ist stehendes Wasser, sowohl in den Fugen als auch auf der Oberfläche, zu vermeiden.
4. Füllen Sie den Sand in einen geeigneten Mischbehälter um und fügen Sie den Inhalt der Dose hinzu. Mischen Sie das Mischgut mit einem elektrischen Handrührgerät / Bohrmaschine mit großem Rührkorb (mind. Ø 110 mm) ca. 5 Minuten intensiv bis eine homogene Mischung ohne Klumpenbildung vorliegt.



5. Das fertige Mischgut auf die Fläche bringen, mit einem Gummischieber in die Fugen füllen und hierbei mit dem Gummischieber verdichten.
6. Bei senkrechten Fugen (z.B. Treppenstufen) muss das Material mittels eines Spachtels in der Fuge angedrückt werden.
7. Der restliche Überschuss wird mit einem mittelharten Besen abgekehrt.
8. Frisch verfugte Flächen sollten die ersten 4 - 5 Stunden keinem Regen ausgesetzt werden. Stellen Sie sicher, dass die Flächen in den ersten 24 Stunden nicht begangen werden. Eine endgültige Freigabe erfolgt in der Regel nach 7 Tagen (die Angaben beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 65 %).



SICHERHEITSHINWEIS:

DOPOX® FIX UV ist nach der Gefahrstoffverordnung kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sowie das aktuell gültige technische Merkblatt sind unbedingt zu beachten.

Datenbasis:

Die Ermittlung sämtlicher angegebenen Daten und Verarbeitungshinweise beruht auf Labortests. In der Praxis gemessene Werte können aufgrund von Einflüssen außerhalb unseres Einflussbereiches davon abweichen.

Rechtsgrundlage:

Die gemachten Angaben sowie die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im

Normalfall, bei sachgerechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und von der Norm abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender

nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese erhalten Sie auf www.dopox.de. Es gilt das jeweils neueste technische Merkblatt.